

Volker Aurich

Irische Impressionen



©Volker Gerhard Aurich
volker@aurich-naber.de
1. Auflage
2025

Inhalt

Über Irland	5
Kerry und Cork	7
The Risky Roads	9
Ampelkäuze	11
Golgatha	13
Seans Grab	15
Inchydoney	16
Ebbe in Galway	17
Flut	18
Mond	19
Vollmond	20
Die Sprache	21
Ohrensessel	23
Zauberbaum	25
Tower Houses	27
Moher	28
Wir	30



Über Irland

Über Irland träumen die Winde
von Legenden und Mythen,
von der Hoffnung, die alles ergrünt,
von Begehren, Zerstören und Not
und vom Leben im Kampf mit dem Tod.

Über Irland streicheln die Winde
die Pflanzen und Tiere und Menschen
und flüstern ihnen ins Ohr
Ideen von Freiheit und Mut,
von Glück sowie brennender Liebesglut.

Über Irland betten die Winde
ihre Träume in fliehende Wolken
und wehen sie weit übers Land,
damit sie mit träumendem Regen
Fantasie und Gemüt bewegen.

Über Irland locken die Winde
mit Träumen von fernen Gestaden
die Menschen hinaus in die Welt,
bis das Heimweh sie irgendwann plagt
und zurück in ihr Heimatland jagt.